



**CHECKÜBERGABE: Ricarda und Udo Niedergerke (rechts) mit Pastor Rainer Müller-Brandes.** Foto: Körner

# 10 000 Euro für die Versorgung der Obdachlosen

**HANNOVER.** Seit gut einem Jahr ist die Zahl der Obdachlosen in Hannover von 3000 auf 4000 gestiegen. Experten schätzen, dass knapp 400 von ihnen dauerhaft auf der Straße leben. Und viele von ihnen haben keine Krankenversicherung. Genau diesen Menschen will das pensionierte Ärzte-

paar Ricarda und Udo Niedergerke helfen. Deshalb unterstützt die von den beiden initiierte Stiftung den Kontaktladen „Mecki“ am Raschplatz mit einer 10 000-Euro-Spende. Dort können sich Bedürftige unter anderem an fünf Tagen in der Woche medizinisch helfen lassen.

„Die Zahl der zu Versorgen- den wird mehr und mehr. Wir sind auf diese Spenden angewiesen. Nur mit ihnen ist eine regelmäßige und gute Betreuung möglich“, sagt Franziska Walter, die die medizinische Betreuung im „Mecki“ durchführt. Gerade bei den niedrigen Temperaturen sei der

Bedarf deutlich höher, da zum Beispiel Wunden langsamer heilen würden: „Das Leid der Leute ist aktuell besonders hoch.“

Diakoniepastor Rainer Müller-Brandes weist darauf hin, dass es „hierbei nicht nur um die erste, sondern auch um die zweite Hilfe geht. So können wir

mit diesen Spenden nach der medizinischen Betreuung auch beginnen, Menschen neu zu integrieren.“

Für Ricarda Niedergerke ist der Einsatz „ganz wichtig“. Das Ehepaar unterstützt außerdem unter anderem auch die Malteser oder die Awo. „Helfen macht glücklich“, so die Spenderin. fw